

# Mitteilungsblatt

## Unteroffiziersverein Baselland

## Unteroffiziersverein Basel-Stadt

Gemeinsam stark  
Jung • Aktiv • Modern • Vielseitig







# Inhalt



## Mitteilungsblatt der Unteroffiziersvereine Baselland und Basel-Stadt

08.11.2010

2. Jahrgang

Nr.4

### **Vorwort**

Sandro Cadosch

2

Hermann Bürgin

3

**Jahresprogramm 2010**

**6**

**Ausschreibungen BL**

**7**

**Reportagen**

**12**

**Alte Garde**

**18**

**Eigenheim**

**21**

**Monis letzte Worte**

**24**

**Rätsel und Spass**

**26**

**Merchandising**

**27**

**Impressum**

**28**





# Vorwort



## **Liebe Kameradinnen und Kameraden**

Das Jahr neigt sich nun dem Ende zu. Es sind nur noch wenige Anlässe aus unserem Jahresprogramm ausstehend. Dennoch kann ich nicht auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken, sondern muss auf ein Jahr mit vielen abgesagten Anlässen schauen – nota bene aufgrund von Teilnehmersmangel.

Aus diesen Erfahrungen ziehe ich Konsequenzen: Im nächsten Jahr werden wir keine eigenen Wettkampftrainings und Ausbildungstage mehr anbieten. Dies, weil wir weder einen C Ausb haben, noch zeigen genügend Teilnehmer Interesse an den Ausbildungen. Ein eigenes Ausbildungsprogramm ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht gerechtfertigt.

Glücklicherweise dürfen wir von den Aus- und Weiterbildungsangeboten des UOV BS sowie denen der OGBB teilnehmen. Somit müssen wir wenigstens nicht gänzlich auf ein Ausbildungsprogramm verzichten.

Was die Wettkampfteilnahmen angeht, werde ich weiterhin die Ausschreibungen im MB veröffentlichen und der Verein wird sich auch weiterhin an den Startkosten beteiligen. Aber auch in diesem Sektor sind Restriktionen fällig, da sich auch in diesem Jahr das Teilnehmerfeld an den Wettkämpfen verkleinert hat. Bis zum Redaktionsschluss konnten wir in unserem Verein nur noch einen einzigen aktiven Wettkampfteilnehmer ausmachen. An dieser Stelle sei dem tapferen Wettkämpfer Geri Henzer herzlich gedankt! Ebenfalls danken möchte ich an dieser Stelle allen Schützen und Marschierern. Beide warten an ihren Anlässen jeweils mit einer respektablen Teilnehmerzahl auf.

Natürlich sind auch unsere Veteranen der Alten Garde nicht zu vergessen, die mit ihrer tatkräftigen Mithilfe an den Eigenheim-Arbeitstagen und ihren eigenen Anlässen unseren Verein noch am Leben halten.

Ich hoffe, dass meine Worte ein Gehör finden, und wir gemeinsam an der Zukunft unseres UOV BL arbeiten und teilnehmen können. Ich wünsche allen einen guten Start in den Winter.

Kameradschaftliche Grüsse  
*Stabsadj Cadosch Sandro*  
*Präsident UOV BL*



# Vorwort



## Liebe Kameradinnen und Kameraden



Der Sommer ist vorbei und wir freuen uns auf einen schönen Herbst. Leider sind unsere Aktivitäten nicht als hervorragend zu bezeichnen. Am internationalen Wettkampf in Mainz waren nur zwei Mitglieder beteiligt. So mussten Kümin Lothar und meine Wenigkeit mit einem Amerikaner und einem Deutschen eine Gruppe bilden. Als Unterkunft diente uns die Kaserne in Mainz, wo auch die Kameraden aus Frankreich sowie Freunde vom Artillerieverein zugegen waren. Nach der Führung durch Mainz ging's zum Schiessstand bei schönstem Sonnenschein. Das Schiessen war sehr gut organisiert und die Verpflegung lecker.

Soeben habe ich die Resultate von Mainz erhalten, unsere Gruppe belegte den 20. Rang von 36 Gruppen.

14 Tage nach Mainz stand das CITOM auf dem Programm. Leider waren auch gerade mal nur drei Schützen angetreten. Ich gebe zu, dass leider mit der Kommunikation etwas schief gelaufen ist. Wir müssen das ändern. Ich bitte Euch, meldet Euch rechtzeitig an und wenn Ihr Fragen habt, meldet Euch umgekehrt per Mail bei mir. Ich hoffe, dass wir im nächsten Jahr die Beteiligung an den verschiedenen Anlässen steigern können.

Um unserer Reputation gerecht zu werden, brauchen wir Eure Unterstützung. Der Verein bleibt nur so gut wie seine Mitglieder sich engagieren. Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern einen schönen Herbst und bis zum Grätimaaschiessen mit unseren Kameraden der Landschäftler.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

*Hermann Bürgin*  
*Präsident UOV Basel-Stadt*

WERBUNG

WERBUNG



# Jahresprogramm



<u>Datum</u>	<u>Anlass</u>	<u>Verein</u>	<u>Pkt</u>
<b>November</b>			
Sa. 13. November.	Jahresversammlung Alte Garde	BL	5
Mo. 15. November.	Historisches Morgartenschiessen	BS	10
Mi, 24. November	Militärische Entlassungsfeier	BL	10
Sa. 27. November.	Klausenschiessen mit Fondueplausch	BL	10
<b>Januar</b>			
Sa. 22. Januar	116. Generalversammlung UOV BL, Liestal	BL	20
<b>April</b>			
Sa. 02. April	Internationales Wettschiessen	BS	

\*10 Punkte pro Einsatztag

\*\* Werden für das Vereinsjahr 2011 gutgeschrieben.





# Ausschreibungen



## Klausenschiessen am 27. November 2010



Schiessanlage Sichertern Liestal 13.30 – 16.00 Uhr

Schiessdistanzen : 300 + 25 m

Programm: 300 m A10 2PR 4EF 2 x 3 SF

Programm: 25m A10 2PR 2 x 5SF in 90 Sek

Auszeichnungen: Jeder erhält pro Distanz einen Grättimann

Kosten pro Distanz Fr. 17.00

Es darf nur mit Ordonanzwaffen geschossen werden

Anschliessend findet in der Schützenstube der Fodueplausch statt.

Alle Mitglieder sind zu diesem Schiessen und zum Fondueplausch recht herzlich eingeladen.

Anmeldungen sind zu richten an den C Schiessen:

Tel.: 061 711 36 42 oder 079 616 04 62

Email: [max.blaesi@intergga.ch](mailto:max.blaesi@intergga.ch)

Wm Bläsi Max, Lochackerstrasse 6, 4153 Reinach

Kameradschaftliche Grüsse

*Wm Bläsi Max*

*C Schiessen UOV BL*



# Ausschreibungen



## Marschaison 2011

Auch im Jahr 2011 wird der UOV Baselland zu Fuss unterwegs sein. Das Marschprogramm wird durch zwei zusätzliche Märsche erweitert und die nachstehenden Daten sollte sich jeder Interessierte sofort in seine Agenda eintragen.

Um wieder gut gerüstet und trainiert die Märsche zu bestehen, laden wir alle Marschfreunde zu den folgenden Trainings ein:

- |                             |    |               |
|-----------------------------|----|---------------|
| 1. Marschtraining (Oristal) | Do | 24. März 2011 |
| 2. Marschtraining (Augst)   | Di | 5. April 2011 |

Für die Marschtrainings ist keine Anmeldung erforderlich. Wir marschieren pünktlich um 18.15 Uhr los.

Treffpunkt: Parkplatz Güterbahnhof Liestal  
Abmarsch: 18.15 Uhr  
Tenue: Zivil, marschtüchtiges Schuhwerk, Regenschutz  
Strecke/Vpf: jeweils ca 15 Km / unterwegs in einem Restaurant

Wir werden auch Jahr 2011 an den folgenden Märschen teilnehmen:

43. Marsch um den Zugersee, Zug ([www.uov-zug.ch](http://www.uov-zug.ch))

General Guisan Marsch, Spiez ([www.vsl.ch](http://www.vsl.ch))

52. Berner 2 Tage Marsch, Belp ([www.2tm.ch](http://www.2tm.ch))

42. General Guisan Marsch, Mézière ([www.military.ch/guisan](http://www.military.ch/guisan))



# Ausschreibungen



50. Bündner 2 Tage Marsch, Chur ([www.zweitagemarsch-buender-og.ch](http://www.zweitagemarsch-buender-og.ch))

53.Zentralschweizer Distanzmarsch ([www.zdm.ch](http://www.zdm.ch))

Am Berner 2 Tagemarsch, in Mézière und in Spiez wird eine 10 km-Strecke angeboten. Ich hoffe, dass viele Marschfreudige von diesem Angebot Gebrauch machen und sich zahlreich anmelden werden.

Anmeldungen sind zu richten an

Oberstlt Stubenvoll Urs, Alte Hofstetterstrasse 6, 4112 Flüh.

Telefon: 061 731 31 90 oder per E-Mail: [stubenvoll@gmx.ch](mailto:stubenvoll@gmx.ch)

**Anmeldeschluss: 10. März 2011**

Auf viele Marschtüchtige freut sich Euer

*Oberstlt Stubenvoll Urs*

*Marschleiter UOV Baselland*



WERBUNG

WERBUNG



# Reportagen



## Die Alte Garde im Mil Museum Kriens

Am 12. August fuhr der Hauptharst mit zwei Fahrzeugen bei strömendem Regen in Liestal ab und erreichte dank (oder trotz?) GPS das unterirdische Museum im luzernischen Kriens. Unter den Angemeldeten gab es zwei «Kluge», die reisten im «Zuge» und auf diese warteten wir bei einem stärkenden Kaffee.

Anschliessend wurden wir von Herrn Wüest jun. durch die reichhaltige Sammlung von Uniformen, Abzeichen, Waffen, Geräten, Spielzeugsoldaten, Fotos und vielem mehr aus der Zeit von 1900 bis heute geführt. Zum Apéro liessen wir uns in der General-Guisan-Bar nieder und im Museumsrestaurant genossen wir ein währschaftes Mittagessen.

Nach dem Essen trennten sich unsere Wege wieder und die Autoreisenden kehrten in Sursee noch in der Alten Mühle ein. Im Gegensatz zur Hinfahrt reisten wir auf dem Rückweg ganz ohne Regen.

Die elf Teilnehmer und die beiden Gäste genossen den Ausflug in vollen Zügen und danken dem Organisator Wm Meyer Joh.-Baptist.

Für die Muesumsbesucher,

*Adj Uof Schoellkopf Dieter  
Obmann Alte Garde UOV BL*



# Reportagen



## Marche romande du Général Guisan 19. /20. Juni 2010



Vom General-Guisan-Marsch in Mézières aus dem Jahre 2009 sind mir vor allem der lange Anfahrtsweg, die unglaubliche Hitze und die anspruchsvolle und anstrengende Strecke in Erinnerung geblieben. Trotzdem haben sich sechs Mitglieder des UOV Baselland entschieden, auch im Jahre 2010 an diesem Marsch teilzunehmen. Der Unteroffiziersverein von

Lausanne hat diesen Marsch zum 41. Mal organisiert. Sechs Routen werden angeboten. 7 km für Familien und Kinder, 10, 16, 20, 30 und 40 km. Start und Ziel ist immer die Mehrzweckhalle in Mézières.

Wir entschlossen uns, die 30 km Strecke unter die Füsse zu nehmen.

Bald durften wir feststellen, dass die Strecke abwechslungsreicher geworden ist. Neu hat der Marsch einen eigenen Wegweiser in der Grösse der gelben Wanderweg-Wegweiser. Seit wir dort durchgewandert sind, fehlt übrigens ein solcher ☺. Er ist ab sofort im Eigenheim zu bestaunen.

Der Weg führte uns von Mézières nach Cullayes und auf Umwegen nach Servion. Dort soll ja General Guisan gewohnt haben. Weiter ging es durch Wald und Wiese nach Vuibroye. Hier zeigt die 20km Strecke «Heimwärts». Doch wir durften noch eine anspruchsvolle Zusatzschleife über Chatillens und Aubranges machen.

Hast Du den Namen dieser Ortschaften auch zum ersten Mal gehört? Der nächste General Guisan Marsch wird am 25. / 26. Juni 2011 durchgeführt. Nimm die Daten in deine Agenda auf und komm doch einfach mit. Es lohnt sich.

Für die Marschierenden  
Kpl Eray Geneviève



# Reportagen



## Jassreise der Alten Garde an den Bodensee

Am 2. September besammelten sich 19 «Donnschtigs-Jasser» mit zwei Gästen am Bahnhof in Liestal. Beim Zwischenhalt in Olten konnten wir noch zwei weitere Teilnehmer begrüßen. Von dort aus ging es auf Schienen durch Mostindien nach Rorschach. Unterwegs wurden wir von Christine und Werner mit feinen belegten Silserli und Kaffee gut verpflegt. So gestärkt bestiegen wir das Motorschiff St. Gallen. Es wurde fleissig gejasst und auch der Apéro wurde nicht ausser acht gelassen, während wir erst auf dem Bodensee via Romanshorn nach Kreuzlingen und dann auf dem Schwäbischen Meer via Konstanz und Mainau dahinschipperten.



Um 1230 Uhr dann der erste Unterbruch: Mittagessen. Danach legt das MS St. Gallen bei Meersburg kurz an, bevor es auf dem Seeweg wieder zurück geht. Wir beobachten einen Zeppelin, der am Himmel vorbeischiebt und in der Ferne grüsst der Sântis. Viel Zeit bleibt aber nicht, die Schönheiten der Ostschweiz zu bestaunen, denn schon



# Reportagen



heisst es wieder «Chrütz, Häärz, Undenuufe, Obenaabe, gschoobe». Bei der Schiffsanlegestelle noch schnell ein «Klassenfoto» geschossen, bevors mit dem Zug nach Weinfelden ging. Von dort aus brachte uns der «Nostalgie»-Zug zurück in unsere Kantonshauptstadt, die wir etwa um 1930 Uhr erreichten.

An dieser Stelle gebührt unser Dank an Maj Kleiber Rolf, der die Reiseleitung inne hatte und dies einmal mehr hervorragend gemeistert hat.

Für die Jasser schrieb

*Adj Uof Schoellkopf Dieter  
Obmann Alte Garde UOV BL*

Für die Jasser fotografierte

*HP Wm Kessler Hansmax*





# Reportagen



## 49. Bündner Zweitagemarsch

Vom 25. bis 26.09.2010 fand die 49. Auflage des Bündner Zweitagemarsches in Chur und Umgebung statt. Da in diesem Jahr nicht alle mit dem Zug anreisten, trafen wir uns am Samstag um 1200 Uhr in der Kaserne Chur. Nach der Erledigung der Administration bezogen wir unsere Zimmer und stärkten uns mit Pasta für den bevorstehenden ersten Marschtag. Leider mussten wir in diesem Jahr auf die professionelle Führung und Betreuung durch den Marschleiter Urs Stubenvoll verzichten. Urs musste sich krankheitshalber abmelden. Thomas Kindler wollte dieses Jahr die lange Distanz laufen. Holiday, Pierre Waelchli, Doris Limacher, Geneviève Eray, Gerhard Henzer und ich begnügten uns mit der traditionellen, kurzen Strecke zum Abschluss der Marschsaison 2010. Eigentlich waren wir für einen perfekten Lauf vorbereitet und gerüstet. Doch wie Marschkommandant Markus Fankhauser sagte, hatten wir in den vergangenen Jahren das Kontingent an Schönwetter ausgereizt. Seit Tagesbeginn regnete es ununterbrochen Bindfäden und Besserung war für den Samstag keine in Sicht. So montierten wir vor dem Start unsere Regenschütze und reduzierten unsere Ausrüstung auf das Notwendigste.

Mit dem Abfeuern der Startkanone um 1400 Uhr begann unser Lauf. Jeder nahm die Startsteigung in seinem persönlichen Tempo unter die Füsse und die 20,6 Kilometer in Angriff. Ohne Probleme absolvierten wir den grössten Teil des ersten Marschtages. Ab dem letzten Rast in Felsberg gab es kein Halten mehr. Es ist davon auszugehen, dass zu diesem Zeitpunkt keiner der Teilnehmer mehr auch nur eine trockene Stelle mehr am Körper hatte. Zur Nässe kam noch die Kälte. Aus diesen Gründen verzichteten wir auf den gemeinsamen Einmarsch in die Kaserne Chur. Der Befehl war eindeutig:

so schnell wie möglich in die Kaserne Chur. Weg ins Ziel: auf dem vorgeschriebenen Weg. Verhalten am Ziel: Duschen, aufwärmen und fürs Nachtessen vorbereiten. Nach der letzten Stärkung und einem gratis Energy-Drink (ischs guet gssy, Geni??) flogen wir dem Ziel und der warmen Dusche entgegen.

Aus dem Tagesbefehl entnommen und aus Diskretionsgründen auf das Wichtigste beschränkt: 2000 Uhr Nachtessen, anschl. Verleihung der



# Reportagen



Medaillen, Ehrungen und Unterhaltung. Wie jedes Jahr erhielten wir ein reichhaltiges Nachtessen mit Suppe, Salat, Hauptgang und einem Dessert. Roman Stark (war mit einer eigenen Marschgruppe unterwegs), Doris Limacher und Thomas Kindler erhielten für Ihre 4. Marschteilnahme die bronzene Medaille. Ob hier alles mit rechten Dingen zu und her ging, weiss ich nicht, aber ich durfte die goldene Medaille für die 12. Marschteilnahme entgegennehmen (anm. d. Red.: Bravo!). Nachträglich nochmals meinen herzlichen Glückwunsch an meine Mitläufer. Irgendwie fanden irgendwann, irgendwo alle ihr Bett in der Kaserne. Als am Sonntagmorgen um 0500 Uhr die Wecker klingelten, lagen alle brav in ihren Betten. Das Beste an diesem Morgen war, dass sich der Regen verzogen hatte.

Um 0545 Uhr war bereits Morgenessen angesagt. Nach Brot, Butter, Käse, Konfitüre, Joghurt und Kaffee oder Milch hiess es, bis 0630 Uhr den Bus zu besteigen (Mann, dä Stress am Morge früe...). Die Busse fuhren uns nach Jenins zum Startpunkt des zweiten Marschtages. Diese Busfahrt verschaffte uns nochmals eine halbe Stunde Zeit, in uns zu gehen und die Augenlider von innen zu betrachten. Unser Weg zurück nach Chur führte uns durch Rebberge, Waldstücke, verschlafene Dörfer, entlang von Hauptstrassen, Autobahnen und der Bahn, dem Ziel entgegen. Landschaftlich perfekt jedoch für einen Spaziergang mit 23,8 Kilometern etwas zu lange.

Um 1215 Uhr erreichten auch die letzten das Ziel in der Kaserne (jo Kamerade ihr händ Rächt, meh sött halt nid in jedem Kaffi halte...). Nachdem wir uns beim Marschkommandanten zurückgemeldet hatten, erhielt jeder seine Teilnahmebestätigung und den Dank für die Teilnahme an diesem Marsch. Jetzt hiess es, sich beeilen. Duschen, umziehen und so schnell wie möglich zum Restaurant Steinbock zu fahren. Pünktlich wurden uns dort die schon traditionellen Capuns zu Mittag serviert. Nachdem wir uns gestärkt hatten, trennten sich unsere Weg auch wieder in alle Himmelsrichtungen. Auch im Namen des Marschkommandanten hoffe ich, dass im kommenden Jahr vom 10. bis 11. September 2011 alle und noch mehr am Jubiläumsmarsch teilnehmen werden.

Für die Marschierenden  
*Fachof (Hptm) Deflorin Toby*



# Alte Garde



## Jahresprogramm 2010

**Samstag, 13. November 2010:**

61. Jahresversammlung, Eigenheim

**Samstag, 22. Januar 2011:**

116. Generalversammlung UOV BL

Der Ausflug «Sursee-Fahrt», ein kultureller Anlass, wurde auf das Jahresprogramm 2011 verschoben.

## Gratulationen

**7. Dezember,** Four Strübin Emil  
Munzachstrasse 21, 4410 Liestal

70. Geburtstag

**21. Dezember,** Herr Bouverat Marcel  
Schorenweg 20/16, 4058 Basel

70. Geburtstag

**21. Dezember,** Wm Steiner Hanns  
Bahnhofmatte 2, 3113 Rubigen

90. Geburtstag

**3. März,** Wm Meyer Joh.-Baptist  
Bahnhofstr. 2, 4147 Aesch

70. Geburtstag

**14. März,** Gfr Kümin Lothar  
Weidliweg 6, 4457 Diegten

70. Geburtstag

**26. März,** Kpl Meyer Hans-Peter  
Ulmenweg 6, 4153 Reinach

85. Geburtstag

Zum runden Geburtstag gratulieren wir Euch ganz herzlich, danken Euch für Euren Einsatz und Treue zum Verein. Wir wünschen Euch viel Glück und Gesundheit, damit Ihr lange an unserem Vereinsleben teilnehmen könnt. Euch und Euren Angehörigen wünschen wir ein schönes Fest. Schön, dass es Euch noch gibt!

Im Namen der Obmannschaft der Alten Garde

*Wm Meyer Joh.-Baptist*

*Aktuar Alte Garde UOV BL*



# Alte Garde



## Provisorisches Jahresprogramm der Alten Garde 2011

<b>Dienstag</b>	<b>15. Februar</b>	Dia-Vortrag im Eigenheim
<b>Donnerstag</b>	<b>07. April</b>	Jassmeisterschaft im Eigenheim
<b>Samstag</b>	<b>21. Mai</b>	Frühlingswanderung
<b>Samstag</b>	<b>04. Juni</b>	Eidg. Veteranentreffen auf dem Gurten (BE)
<b>Mittwoch</b>	<b>17. August</b>	Exkursion nach Sursee
<b>Samstag</b>	<b>08. Oktober</b>	Veteranentreffen mit Damen im Eigenheim
<b>Samstag</b>	<b>12. November</b>	Jahresversammlung im Eigenheim

Die Genehmigung des definitiven Jahresprogramms erfolgt an der Jahresversammlung der Alten Garde am 13. November 2010.

Kameradschaftliche Grüsse

*Adj Uof Schoellkopf Dieter  
Obmann Alte Garde UOV BL*





# Alte Garde



## **Dia-Show «Reise durch Aethiopien»**

Adj Uof Schoellkopf Dieter erzählt von seiner Aethiopienreise.

Der bebilderte Vortrag findet statt am Dienstag, 15. Februar 2011, um 1400 Uhr im Eigenheim.

Die Reise beinhaltet Addis Abeba, Bergland, Felsenkirchen, Königspaläste, den Nil und vieles Mehr.

Ein kleiner Imbiss wird offeriert. Wer vom Bahnhof Liestal einen Abholdienst braucht, kann sich telefonisch beim Organisator melden.

Anmeldungen sind bis am 8. Februar 2011 zu richten an

Adj Uof Schoellkopf Dieter, Obere Neumatt 1, 4425 Titterten, telefonisch unter 061 941 21 88 oder per E-Mail unter [dieter.schoellkopf@bluewin.ch](mailto:dieter.schoellkopf@bluewin.ch)

Kameradschaftliche Grüsse  
*Adj Uof Schoellkopf Dieter*  
*Obmann Alte Garde UOV BL*

## **Jassmeisterschaft 2011**

Auch im kommenden Jahr wird um die Wette gejasst. Die Jassmeisterschaft findet statt am Donnerstag, 7. April und startet um 1330 Uhr im Eigenheim.

Der Einsatz beträgt CHF 5.- in die Jassreisekasse. Die ersten drei Plätze werden mit Preisen ausgezeichnet – vielleicht auch die anderen.

Alle Vereinsmitglieder des UOV Baselland und des UOV Basel-Stadt sind herzlich willkommen. Anmeldungen sind bis zum 19. März 2011 zu richten an: Wm Ricklin Werner, Arisdörferstr. 39, 4410 Liestal. Telefon: 061 921 23 22. E-Mail: [wricklin@eblcom.ch](mailto:wricklin@eblcom.ch).

Kameradschaftliche Grüsse  
*Adj Uof Schoellkopf Dieter*  
*Obmann Alte Garde UOV BL*



# Eigenheim



## Sonntagsdienste im Eigenheim

*Riedenrain 68, Bubendorf  
061 931 25 24*

*Geöffnet: Sonntags zwischen 1000 und 1800 Uhr*

07. November 2010

Trudy Rüdüsühli und Marcelle Sutter

14. November 2010

Erika und Hardy Hess

**20. November 2010**

**Arbeitstag Eigenheim!!! Die Helfer treffen sich um 0830 Uhr im Eigenheim!!!!**

21. November 2010

Therese und Roland Heinzelmann

28. November 2010

Christine Walter und Werner Huber

05. Dezember 2010

Christine Walter und Werner Huber

12. Dezember 2010

Erika und Hardy Hess

19. Dezember 2010

Trudy Rüdüsühli und Marcelle Sutter

***Vom 24. Dezember 2010 bis zum 08. Januar 2011 bleibt das Eigenheim geschlossen. Die Hüttenwirte wünschen schöne Festtage und freuen sich, Euch am 09. Januar 2011 wieder bewirten zu dürfen.***

*Achtung!!! Neu können beim Chef Eigenheimkommission, Geschenkgutscheine bis Fr. 100.00 bezogen werden.*

Eigenheim Reservationen oder Benützungen sind unbedingt zu richten an: Kpl Huber Werner; c/o Christine Walter, Häsingerstrasse 35 4055 Basel, 061 / 322 02 44 // 079 / 351 36 65

Mit kameradschaftlichen Grüssen  
*Kpl Huber Werner*  
*C Hüttenkommission*

WERBUNG

WERBUNG



# Monis letzte Worte



**Liebe Kameradinnen**  
**Liebe Kameraden**

Ihr merkt es selber, das Mitteilungsblatt, das Ihr in den Händen haltet, ist etwas dünn geraten. Leider ist das, was Ihr hier seht, alles, was ich bis über eine Woche nach Redaktionsschluss erhalten habe. Ich habe mir diesmal nicht die Mühe gemacht, den Berichten nachzurrennen und schon gar nicht, mir selber etwas aus den Fingern zu saugen. Dies erspart mir nämlich die Begründung, weshalb ich mich per GV 2011 aus dem Vorstand zurückziehe und auch die Verantwortlichkeit für das Mitteilungsblatt abgebe. – Ihr haltet die Begründung in den Händen.

Ich habe weder die Kraft, noch den Willen, Ausgabe für Ausgabe mit denselben Problemen zu kämpfen – nota bene so gut wie alleine.

Der Entscheid ist mir weiss Gott nicht leicht gefallen. Um ehrlich zu sein, mir blutet das Herz. Ich bin nach wie vor der Überzeugung, dass der Unteroffiziersverein eine gute Institution ist und durchaus seine Existenzberechtigung hat. Doch hinter dem, was in den vergangenen Jahren abgelaufen ist, kann ich nicht mehr stehen und beuge mich, wenn auch widerwillig, den Prophezeihungen einiger Kameraden.

Ich habe viele schöne Stunden mit Euch verbracht und habe vor, dies auch in Zukunft zu tun und ich schliesse auch nicht aus, wenn der Karren wieder in Gang kommt, mitzuziehen. Ich fälle diesen Entscheid im Wissen, mit Herz und Seele für die Ausserdienstliche Tätigkeit eingestanden zu sein.

Ich bitte Euch, meinen Entscheid zu akzeptieren, vielleicht versucht Ihr sogar, mich zu verstehen. Ich wünsche mir für die Zukunft, dass unsere Milizarmee gestärkt wird und so auch unser Unteroffiziersverein in der Öffentlichkeit wieder Rückhalt erhält. Nur so ist es möglich, einen Verein wie den unseren gut zu führen.



# Monis letzte Worte



Ich möchte an dieser Stelle meinen Vorstandskollegen für die Zusammenarbeit danken. Sie hatten mit mir eine manchmal ziemlich unbequeme Kameradin in ihren Reihen. Dessen bin ich mir bewusst.

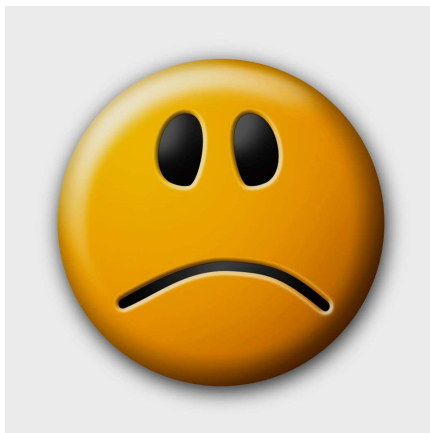
Mit traurigen aber dennoch kameradschaftlichen Grüßen verabschiedet sich von Euch

*Moni Kessler  
Redaktorin MB und  
Kommunikationsverantwortliche UOV Baselland*

**Und zum Schluss noch dies:**

***Die Rubrik aus dem VBS ist dem Rotstift zum Opfer gefallen und ersatzlos gestrichen worden.***

***Auch der geplante Chlaushock im Eigenheim wurde mangels Interesse gestrichen – zumindest für dieses Jahr. Ob die Veranstaltung im nächsten Jahr wieder stattfindet, ist noch offen.***





# Rätsel und Spass



3		2		8		1		6
			5		2			
9			6		4			7
	2	1				5	7	
4								2
	7	8				3	9	
7			8		9			5
			7		3			
2		6		5		7		3

Liebe Rätslerinnen und Rätsler, da ich festgestellt habe, dass die meisten Einsendungen auf das Sudoku folgen, habe ich beschlossen, gleich nochmals eines ins MB zu tun. Wenn Ihr es gelöst habt, schreibt ihr die Zahlen aus den grau hinterlegten Kästchen auf eine Postkarte, in eine E-Mail oder eine SMS. Die Reihenfolge spielt dabei keine Rolle. Das schickt Ihr dann wie gewohnt an folgende Adresse: *Monika Kessler «Rätsel und Spass», Kreuzmattweg 15, 4144 Arlesheim, moni.kessler@uov-bl.ch oder 078 756 47 11.*

Einsendeschluss ist der Samstag 22. Januar 2011. Unter allen richtigen Antworten wird ein Gutschein im Wert von CHF 100.- verlost, einzulösen im Eigenheim.

Kameradschaftliche Grüsse  
*Kessler Monika*  
*Redaktion MB*

**Gewinner aus  
dem letzten MB:  
Armin Wiesner  
Herzliche Gratulation!!!**



# Merchandising



## Ab sofort erhältlich: Merchandising-Artikel UOV BL

Es hat eine Weile gedauert, doch nun kann man endlich die ersten Merchandising Artikel des UOV BL käuflich erwerben:



Tschapper mit aufgenähtem UOV-Badge: CHF 20.--



Aufkleber in Form des UOV-Badge: CHF 2.-- / Stk.



Kugelschreiber mit UOV-Logo und Webadresse: CHF 1.-- / Stk.



Feuerzeug (Nachfüllbar) mit UOV-Logo und Webadresse: CHF 1.-- / Stk.

Bestellungen sind **schriftlich** zu richten an:

Unteroffiziersverein Baselland, Monika Kessler, Kreuzmattweg 15, 4144 Arlesheim, oder per E-Mail an: [moni.kessler@uov-bl.ch](mailto:moni.kessler@uov-bl.ch)

Die Produkte sind auch auf der Homepage ([www.uov-bl.ch](http://www.uov-bl.ch)) unter dem Link «Shop» einsehbar.



# Impressum



2. Jahrgang, erscheint 5 x im Jahr, Auflage 600

- Herausgeber:** Unteroffiziersverein Baselland / [www.uov-bl.ch](http://www.uov-bl.ch)  
Unteroffiziersverein Basel-Stadt / [www.uov-bs.ch](http://www.uov-bs.ch)
- Abonnement:** CHF 30.-- (für Mitglieder im Jahresbeitrag inbegriffen)
- Präsident BL:** Stabsadj Cadosch Sandro  
Kreuzmattweg 15, 4144 Arlesheim Mob.: 076 570 20 66, E-Mail: [praesident@uov-bl.ch](mailto:praesident@uov-bl.ch)
- Vizepräsident BL:** Frau Kessler Monika  
E-Mail: [moni.kessler@uov-bl.ch](mailto:moni.kessler@uov-bl.ch)
- Präsident BS** Fw Bürgin Hermann  
Postfach 4409, 4002 Basel,  
[hermann.burgin@wanadoo.fr](mailto:hermann.burgin@wanadoo.fr)
- Vizepräsident BS** Oblt Gyger Jens  
E-Mail: [jens.gyger@gmx.ch](mailto:jens.gyger@gmx.ch)
- Redaktion MB** Frau Kessler Monika  
Adresse Dito Präsident BL, Mob.: 078 756 47 11  
E-Mail: [moni.kessler@uov-bl.ch](mailto:moni.kessler@uov-bl.ch)
- Oblt Gyger Jens  
Kulmackerweg 20, 4450 Sissach, Mob.: 076 420 25 50  
E-Mail: [jens.gyger@gmx.ch](mailto:jens.gyger@gmx.ch)
- Sekretariat BL:** Unteroffiziersverein Baselland, Fw Seiler Andreas  
Hauptstrasse 46a, 4133 Pratteln, Mob.: 079 705 56 22  
E-Mail: [andreas.seiler@uov-bl.ch](mailto:andreas.seiler@uov-bl.ch)
- Kassier UOV BL** Kpl Hofstetter Werner, 061 921 12 36  
E-Mail: [werner.hofstetter@uov-bl.ch](mailto:werner.hofstetter@uov-bl.ch)
- Kassier UOV BS** Motm Aeschbacher Willi, Hungerbachweg 40, 4125 Riehen,  
061 906 91 66,  
E-Mail: [willi-aeschbacher@bluewin.ch](mailto:willi-aeschbacher@bluewin.ch)
- Druck:** Offsetdruck Grauwiller Partner AG, Liestal
- Nächster Redaktionsschluss:** Montag, 07. Februar 2011
- Nächste Ausgabe:** Montag, 07. März 2011 – ob eine nächste Ausgabe erscheint, ist allerdings noch offen. Es fehlt der Redaktor.